Ressort: Gesundheit

Arbeitgeber strikt gegen SPD-Forderung nach Bürgerversicherung

Berlin, 11.12.2017, 05:00 Uhr

GDN - Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer erteilt der SPD-Forderung nach einer Bürgerversicherung eine Absage. "Um den künftigen Herausforderungen in der Krankenversicherung gerecht zu werden, bedarf es nicht weniger, sondern mehr Wettbewerb und Eigenverantwortung, der die Kosten dämpft", sagte der Präsident der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Montagausgaben).

"Gesundheit und Heilung sind so vielfältig wie die Menschen selbst, deshalb wäre eine Einheitskasse der falsche Weg." Die SPD betreibe "Etikettenschwindel". Was sie vorschlage, sei in Wirklichkeit "eine Anti-Bürgerversicherung". Kramer warnte vor weitreichenden Folgen im Fall eines Systemwechsels. "Die Vorschläge der SPD würden für die Patienten schlechtere medizinische Versorgung und höhere Kosten bedeuten", sagte er. "Schlechte Beispiele dafür gibt es in anderen Ländern zuhauf, beispielsweise in Großbritannien. Gleichmacherei statt Wettbewerb hat nichts mit Zukunftsfähigkeit zu tun." Eine neue Bundesregierung müsse die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft stärken, indem sie den Arbeitgeberbeitrag weiterhin bei 7,3 Prozent festschreibe. Die Forderung nach einer paritätischen Gesundheitsfinanzierung müsse unter Einbeziehung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall betrachtet werden. "Insofern: Finger weg von unserem bewährten und erfolgreichen dualen System", forderte Kramer.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-99052/arbeitgeber-strikt-gegen-spd-forderung-nach-buergerversicherung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619